The Art of the Unexpected

Von der Improvisation zur Notation und zurück: Eine Performance

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Module

Nummer und Typ	ZMO-ZMO-K130b.1.22F.001 / Moduldurchführung
Modul	The Art of the Unexpected
Veranstalter	Z-Module
Leitung	Lucas Niggli, Dozent für Improvisation Departement Musik, musiziert als Schlagzeuger und Perkussionist im Grenzbereich von improvisierter und komponierter Musik.
Zeit	Mo 14. Februar 2022 bis Fr 18. Februar 2022 / 9:15 - 16:45 Uhr
Ort	ZT 5.F02 Seminarraum Klavier TL (19P) ZT 5.F01 Seminarraum Klavier TL (21P) ZT 5.F04 Seminarraum Videokonferenz Klavier (10P)
Anzahl Teilnehmende	8 - 12
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Improvisationslust. Noten lesen können ist nicht erforderlich – offen für alle!
Lehrform	praktische künstlerische Arbeit mit Endperformance
Zielgruppen	Wahlpflicht für alle Bachelorstudierenden
Lernziele / Kompetenzen	Umsetzung von Impulsen, Eindrücken und Vorgaben (von Sounds, Bildern & Texten) in eine eigene „Sprache“, das Spektrum der „Notation“ von künstlerischen Erfahrungen/ Produkten erweitern. Erarbeiten einer hybriden Endperformance mit improvisatorischer Energie, dabei in Interaktion treten mit unterschiedlichen Disziplinen.
Inhalte	Während des Z-Moduls wird vom Solo bis Tutti und mittels verschiedener Techniken ein Raum bespielt und eine gemeinsame Performance entwickelt, wo die Studierenden mit ihren eigenen Mitteln und Instrumenten in Interaktion treten. Es werden verschiedene Möglichkeiten der „Notation“ von künstlerischen Aussagen, Formen untersucht, kleine Sequenzen entwickelt, die dann in einer gemeinsamen Performance wieder zu einem ephemeren Ganzen zusammenschmelzen.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit und Abschlusspräsentation
Termine	FS 22 in KW 7 vom 14.2. - 18.2.2022
Dauer	1 Woche
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Kontaktdaten zur persönlichen Beratung (falls gewünscht): 076 349 55 77 // lucasniggli@sunrise.ch